

Eberle, Karl-Günther

DIE LINKE.

Verwaltung

Becker, Norbert Bürgeramtsleiter

Götting, Bernd

Müssigmann, Elke

Sorich, Hartmut

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Klömpken, Olaf

Seniorenvertreterin

Bauer, Waltraud

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Benthem van, Henk	CDU
Henk-Hollstein, Anna-Maria	CDU
Jahn, Kirsten	GRÜNE
Marx, Werner	CDU
Schlieben, Nils Helge Dr.	CDU
Schneider, Frank	SPD
Stahlhofen, Gisela	DIE LINKE.
Möller, Monika	SPD

Herr Bezirksbürgermeister Stadoll begrüßt die Anwesenden, darunter zahlreiche Soldaten, und gibt dem Standortältesten, Herrn General Riedel, das Wort.

Herr General Riedel heißt die Anwesenden willkommen und führt sie kurz in die Geschichte der Luftwaffenkaserne Wahn und ihre Aufgaben ein.

Seit 1817 zunächst als Artillerie-Übungsplatz genutzt, gewann der Standort Wahn zunehmend an Bedeutung und ist heute der größte Bundeswehrstandort mit über 5000 Soldaten, Soldatinnen und Zivilbediensteten.

Nicht nur mit der Kindertagesstätte mit 80 Plätzen, die zur Hälfte Kinder aus den umliegenden Stadtteilen aufnimmt, ist die Kaserne im sozialen Leben des Bezirks integriert.

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Herr Bezirksbürgermeister Stadoll bedankt sich bei General Riedel und stellt nochmals die guten Beziehungen zwischen Kaserne und Bezirk heraus. Er gibt das Wort an Frau Wilden (pro köln) für eine persönliche Bemerkung.

Anschließend schlägt Herr Stadoll vor, die folgenden Punkte noch auf die Tagesordnung zu übernehmen:

- 8.2.2 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, hier: Busverkehr Porz-Süd
AN/2269/2010
- 8.2.3 Anfrage der CDU Fraktion, hier: Anreicherung der Teiche an der Zündorfer Groov mit Sauerstoff
AN/2287/2010
- 8.2.4 Anfrage der CDU Fraktion, hier: Gerüst am Zündorfer Wehrturm, Hauptstr. 181
AN/2288/2010
- 8.2.5 Anfrage von Herrn Eberle (DIE LINKE), hier: Neubau an der Ecke Steinstrasse/Urbacher Weg
AN/2298/2010
- 8.2.6 Anfrage von Herrn Eberle (DIE LINKE), hier: ARGE Porz
AN/2299/2010
- 9.2.3 Lenkung des Notrufes "112" aus benachbarten Ortsnetzen
3986/2010
- 9.2.4 Turnhalle Grundschule Porz-Mitte
4913/2010

9.2.5 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008
4738/2010

Dies wird einstimmig beschlossen.

Als Stimmzähler werden Herr Baumann, Herr Steinmetz und Herr Weidner benannt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

A - Verpflichtung eines neuen Mitgliedes der Bezirksvertretung Porz

B - Bericht der Sozialraumkoordination 2010

C - Entwicklungskonzept Porz Mitte

- 1 Einwohnerfragestunde**

- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 6.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 6.1.1 Antrag der SPD Fraktion: Sanierung der Ufermauer in Köln-Porz
AN/2172/2010
- 6.1.2 Fußwege Finkenbergr, Antrag der CDU Fraktion vom 22.11.2010, ergänzt durch Antrag der GRÜNEN
AN/2177/2010
- 6.1.3 Geschwindigkeitsbeschränkung auf der A 59, Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 22.11.2010
AN/2184/2010
- 6.1.4 Tempo 30 Zone Zündorfer Straße, Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 22.11.2010
AN/2185/2010
- 6.1.5 Kein Halbmond auf der Moscheekuppel, Antrag von Frau Wilden (pro Köln) vom 11.11.2010
AN/2203/2010
- 6.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7 Verwaltungsvorlagen

7.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7.1.1 Beschlussverfahren bei Maßnahmen der Bauunterhaltung aus Programmen -
-- wird zu TOP 7.2.7

7.1.2 Turnhalle Grundschule Porz-Mitte (02-1600-50/10)
3936/2010

7.1.3 Dringlichkeitsentscheidung: Vergabe von bezirksorientierten Mitteln in 2010
4861/2010

7.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7.2.1 214. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
4349/2010

7.2.2. Beschluss über die Einleitung und Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes
75340/03
Arbeitstitel: Alte Burgstraße in Köln-Porz-Libur, 2. Änderung
4423/2010

Änderungsantrag der SPD Fraktion zu TOP 7.2.2, Arbeitstitel Alte Burgstraße
in Libur
AN/2338/2010

- 7.2.3. Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 73367/03
Arbeitstitel: Franz-Schaaf-Straße in Köln-Porz-Zündorf
4302/2010

Änderungsantrag der SPD Fraktion zu TOP 7.2.3- Arbeitstitel Franz-Schaaf-Straße in Zündorf
AN/2337/2010

- 7.2.4 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 77372/02
Arbeitstitel: Magazinstraße in Köln-Porz-Wahnheide
4238/2010

- 7.2.5 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: "Stadtteilzentrum Urbach" in Köln-Porz-Urbach
4279/2010

- 7.2.6 Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln
3750/2010

- 7.2.7. Beschlussverfahren bei Maßnahmen der Bauunterhaltung aus Programmen
3428/2010

Änderungsantrag der SPD Fraktion: hier TOP 7.2.7 Beschlussverfahren bei Maßnahmen der Bauunterhaltung aus Programmen
AN/2336/2010

8 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 8.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

8.2 Neue Anfragen

- 8.2.1 Kanalverstopfung auf Straßen im Stadtbezirk Porz, Anfrage der CDU Fraktion
AN/2187/2010
- 8.2.2 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, hier: Busverkehr Porz-Süd
AN/2269/2010
- 8.2.3 Anfrage der CDU Fraktion, hier: Anreicherung der Teiche an der Zündorfer Groov mit Sauerstoff
AN/2287/2010
- 8.2.4 Anfrage der CDU Fraktion, hier: Gerüst am Zündorfer Wehrturm, Hauptstr. 181
AN/2288/2010
- 8.2.5 Anfrage von Herrn Eberle (DIE LINKE), hier: Neubau an der Ecke Steinstrasse/Urbacher Weg
AN/2298/2010
- 8.2.6 Anfrage von Herrn Eberle (DIE LINKE), hier: ARGE Porz
AN/2299/2010

9 Mitteilungen

- 9.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 9.2 Mitteilungen der Verwaltung

- 9.2.1 Einrichtung eines Newsletters "Rad fahren in Köln"
3674/2010

- 9.2.2 Umsetzung Verkehrsberuhigung Kupfergasse
hier: Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz
vom 09.11.2010, TOP 8.2.2
4822/2010

- 9.2.3 Lenkung des Notrufes "112" aus benachbarten Ortsnetzen
3986/2010

- 9.2.4 Turnhalle Grundschule Porz-Mitte
4913/2010

- 9.2.5 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008
4738/2010

10 Annahme von Schenkungen

I. Öffentlicher Teil

A - Verpflichtung eines neuen Mitgliedes der Bezirksvertretung Porz

Herr Bezirksbürgermeister Stadoll verpflichtet Frau Tanja Leyer als neues Mitglied der Bezirksvertretung Porz wie folgt:

Herr Rafael Kania, Mitglied der CDU-Fraktion im Stadtbezirk 7 – Porz, hat sein Mandat im Stadtbezirk 7 .- Porz – für die Wahlperiode 2009/2014 niedergelegt.

Gemäß § 45 in Verbindung mit § 46a des Kommunalwahlgesetzes wurde Frau Tanja Leyer als Nachfolgerin festgestellt. Frau Leyer hat die Nachfolge durch Erklärung vom 17. November 2010 angenommen.

Text:

Ich verpflichte Frau Tanja Leyer gemäß § 35 Absatz 3 in der Verbindung mit § 67 Absatz 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben als Bezirksvertreterin im Stadtbezirk Porz.

B - Bericht der Sozialraumkoordination 2010

Frau Hauck berichtet über ihre Arbeit als Sozialraumkoordinatorin in Porz Finkenberg unter dem Titel „Lebenswerte Veedel, Sozialraum und Bürgerorientierung in Köln“.

Im Anschluß an ihren informativen Bericht fragt Herr Joisten (SPD) zum Thema Raumressourcen nach, da es dazu in der Vergangenheit widersprüchliche Aussagen gegeben hat.

Frau Evert (CDU) fragt ebenfalls zum Thema der Raumressourcen und weist hin, dass hier eine Kontaktaufnahme der Sozialraumkoordination mit der evangelischen Kirchengemeinde in Porz Gremberghoven neue Erkenntnisse und Möglichkeiten bringen könnte.

Herr Redlin (GRÜNE) dankt für ihre Arbeit des letzten Jahres.

Herr Lemke (FDP) regt an, betreffend der Raumressourcen mit der Gesamtschule zu sprechen.

C - Entwicklungskonzept Porz Mitte

Es liegen keine neuen Informationen zum Thema vor.

- 1 Einwohnerfragestunde**

- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

6 Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

6.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6.1.1 Antrag der SPD Fraktion: Sanierung der Ufermauer in Köln-Porz AN/2172/2010

Beschluss:

Beschlussentwurf der SPD:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, kurzfristig einen Zeit- / Maßnahmenplan für die Sanierung der Ufermauer in Köln-Porz, Friedrich-Ebert-Ufer und die in diesem Zusammenhang erforderlichen umfangreichen Untersuchungen vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig geändert beschlossen.

6.1.2 Fußwege Finkenberg, Antrag der CDU Fraktion vom 22.11.2010, ergänzt durch Antrag der GRÜNEN AN/2177/2010

Beschluss:

Beschlussvorschlag der CDU:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, den von östlicher Seite auf den Kirchenhügel führenden, zwischen der „Freien Christengemeinde“ und dem Grundstück der früheren Übergangsheime gelegenen Fußweg in Porz-Finkenberg angemessen zu beleuchten.

Im Übrigen ist sicherzustellen, dass die beiden Beleuchtungsanlagen an dem von westlicher Seite auf den Kirchenhügel führenden Fußweg (zwischen katholischem Kindergarten und Hoffnungskirche) instandgesetzt werden.

Ergänzung der GRÜNEN:

Weiter beauftragt die Bezirksvertretung die Verwaltung, eine geeignete Beleuchtung für den Eulenplatz in Porz Langel zu installieren.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig in ergänzter Form beschlossen

**6.1.3 Geschwindigkeitsbeschränkung auf der A 59, Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 22.11.2010
AN/2184/2010**

Beschluss:

Beschlussentwurf der GRÜNEN:

Die Erhöhung der zulässigen Geschwindigkeit im Bereich zwischen Tankstelle Röttgen und Abfahrt Spich auf 120 km/h hat zu einer starken zusätzlichen Lärmbelastung geführt. Der Verkehrsfluss konnte nicht verbessert werden.

Die Verwaltung wird gebeten, mit den zuständigen Verwaltungsdienststellen für die BAB A59 in Kontakt zu treten. Die Verwaltung soll sich für eine Wiederherstellung der Geschwindigkeitsbeschränkung auf 100 km/h im Bereich von Tankstelle Röttgen bis zur Abfahrt Spich einsetzen. In den Nachtstunden von 22:00 Uhr bis um 06:00 Uhr sowie bei Nässe soll die Begrenzung auf 80 km/h begrenzt werden.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen.

Ja: SPD, GRÜNE, Herr Eberle (LINKE) 10

Nein: CDU, FDP, Frau Wilden (pro köln) 9

**6.1.4 Tempo 30 Zone Zündorfer Straße, Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 22.11.2010
AN/2185/2010**

Beschluss:

Beschlussentwurf der GRÜNEN:

Die Bezirksvertretung beschließt:

Der Beschluss zur Tempo 30 Zone Zündorfer Str. vom 18.03.2010 wie beschlossen um zu setzen und die von der Verwaltung eigenmächtig vorgenommenen Anpassungen des Beschlusses zurück zu nehmen.

Hierbei wird die Mitteilung der Verwaltung 4286/2010 „... Da die oben genannte Versetzung des Verbotes der Einfahrt unabhängig von dem gesamten Maßnahmenpaket gesehen werden kann, ist es jederzeit möglich, diese auf Wunsch der Bezirksvertretung rückgängig zu machen. ...“ eingegangen und eingefordert diese Zurück zu nehmen..

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

**6.1.5 Kein Halbmond auf der Moscheekuppel, Antrag von Frau Wilden (pro Köln) vom 11.11.2010
AN/2203/2010**

Beschluss:

Beschlussentwurf von Frau Wilden (pro köln):

Die Moschee in der Bahnhofstraße in Porz darf auf der Kuppel keinen türkischen Halbmond erhalten.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt

Ja: Frau Wilden (pro köln)

Nein: SPD, CDU, GRÜNE, FDP, Herr Eberle (LINKE)

6.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7 Verwaltungsvorlagen

7.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7.1.1 Beschlussverfahren bei Maßnahmen der Bauunterhaltung aus Programmen --- wird zu TOP 7.2.7

**7.1.2 Turnhalle Grundschule Porz-Mitte (02-1600-50/10)
3936/2010**

Beschluss:

Wegen der Mitteilung unter TOP 9.2.4 wird diese Vorlage zurückgestellt.

**7.1.3 Dringlichkeitsentscheidung: Vergabe von bezirksorientierten Mitteln in 2010
4861/2010**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz genehmigt Anträge auf Zuteilung bezirksorientierter Mittel wie folgt:

Verwendung	EUR
Spielplatz Gilsonstr. Elsdorf	1600
Groovpaten	1100
Joh. A. Comenius Hauptschule Zündorf	500
Jugendwerkstatt Porz für Reparatur Bänke/Beeteinfassung Frankfurter Str./Heidestr. Wahn	800
Jugendwerkstatt Porz für Bepflanzung 2 Kreisverkehre Klingerstr./Bahnhofstr. und Klingerstr./Friedrichstr.	550
IGWK für Weihnachtsbaum Wahn	450
Bauspielplatz Senkelsgraben für Energiekostenzuschuss Modell-	450

projekt 14plus

Greifvogelschutzstation Gut Leidenhausen	300
Partnerschaftsverein Porz, Städtepartnerschaft Porz – Hazebrouk	1600

Die Deckung der Maßnahme erfolgt aus den Restmitteln 2010

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

An der Abstimmung zu folgenden Unterpunkten haben nicht teilgenommen:

Herr Ehses (GRÜNE)

Herr Lemke (FDP)

Partnerschaftsverein,

Herr Steinmetz (CDU)

Groovpaten.

7.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7.2.1 214. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 4349/2010

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der 214. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

**7.2.2 Beschluss über die Einleitung und Offenlage des Bebauungsplan-
Entwurfes 75340/03**

Arbeitstitel: Alte Burgstraße in Köln-Porz-Libur, 2. Änderung

4423/2010

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. den Bebauungsplan 75340/03, der das Gebiet betrifft, das im Süden durch die Alte Burgstraße, im Westen durch die Urbanusstraße, im Norden durch den Liburer Weg (Kreisstraße K 24) und im Osten durch die Liburer Straße umgrenzt wird, —Arbeitstitel: Alte Burgstraße in Köln-Porz-Libur, 2. Änderung— gemäß § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB zu ändern. Wesentliches Ziel ist es, die Erschließung geringfügig zu ändern und statt der festgesetzten Reihenhäuser zukünftig die Errichtung von Doppelhäusern zu ermöglichen;
2. den Entwurf zur 2. Änderung des Bebauungsplanes 75340/03 mit gestalterischen Festsetzungen betreffend den nordöstlichen Wohnbereich in Köln-Porz-Libur, zwischen Liburer Straße und dem Fußweg, der die Adolf-Kalsbach-Straße und die Alte Burgstraße verbindet –Arbeitstitel: Alte Burgstraße in Köln-Porz-Libur, 2. Änderung– nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) mit der als Anlage beigefügten Begründung öffentlich auszulegen. Es wurde kein Umweltbericht erstellt.

Änderungsantrag der SPD und CDU Fraktion:

Für die II-geschossige Bebauung

FH = 10,50 m

Abstimmungsergebnis: In geänderter Form einstimmig beschlossen

**Änderungsantrag der SPD Fraktion zu TOP 7.2.2, Arbeitstitel Alte Burg-
straße in Libur
AN/2338/2010**

7.2.3 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 73367/03

Arbeitstitel: Franz-Schaaf-Straße in Köln-Porz-Zündorf

4302/2010

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 73367/03 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet östlich der Hauptstraße und südlich des Peletierweges im Blockinnenbereich (Gärtneriegelände), erschlossen über die Franz-Schaaf-Straße, in Köln-Porz-Zündorf —Arbeitstitel: Franz-Schaaf-Straße in Köln-Porz-Zündorf— nach § 3 Absatz 2 Bau-gesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung öffentlich auszulegen.

Änderungsantrag der SPD, GRÜNE und Herrn Eberle (LINKE):

Die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens im Bereich der Franz-Schaaf-Straße in Köln-Porz-Zündorf wird abgelehnt, da die derzeitige Verkehrsinfrastruktur, insbesondere die ÖPNV-Anbindung, bereits aktuell nicht den Erfordernissen der Stadtteile Zündorf und Langel entspricht. Insofern kann Bebauungen in den Breichen Zündorf und Langel erst zugestimmt werden, wenn die Verkehrsinfrastruktur, z.B. durch die Verlängerung der Linie 7 bis zur Ranzeler Straße, angepasst wird.

Die Bezirksvertretung Porz bittet daher die Verwaltung um Vorstellung eines Zeit-Maßnahmen-Plans zur Umsetzung der genannten Projekte.

Die Verwaltung wird gebeten, die falschen Angaben zur Abstimmung vom 08.06.2010 zu korrigieren.

Abstimmungsergebnis: In geänderter Form mehrheitlich beschlossen.

Ja: SPD, GRÜNE, Herr Eberle (LINKE) 10

Nein: CDU, FDP, Frau Wilden (pro köln) 9

**Änderungsantrag der SPD Fraktion zu TOP 7.2.3- Arbeitstitel Franz-Schaaf-Straße in Zündorf
AN/2337/2010**

**7.2.4 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 77372/02
Arbeitstitel: Magazinstraße in Köln-Porz-Wahnheide
4238/2010**

Beschluss: Die Vorlage wird bis zur Beantwortung der Verwaltung zurückgestellt

Abstimmungsergebnis:

**7.2.5 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: "Stadtteilzentrum Urbach" in Köln-Porz-Urbach
4279/2010**

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB einen Bebauungsplan für das Gebiet des Stadtteilzentrums Urbach, entlang der Kaiserstraße ausgehend vom Kreuzungsbereich Kaiserstraße/Frankfurter Straße nach Westen bis zur Einmündung Dorotheenstraße, Ausläufer nach Osten in die Waldstraße bis zur Leuschhofgasse und entlang der Frankfurter Straße nach Norden bis zur Fauststraße und nach Süden bis zur Zündorfer Straße —Arbeitstitel: "Stadtteilzentrum Urbach" in Köln-Porz-Urbach— aufzustellen mit dem Ziel, innerhalb im Zusammenhang des bebauten Ortsteiles Köln-Porz-Urbach den Erhalt und die Entwicklung des Stadtteilzentrums zu gewährleisten und weitere Vergnügungstätten auszuschließen, um den Schutz des Versorgungsbereiches sicherzustellen.

Alternative:

Es wird darauf verzichtet, einen Bebauungsplan aufzustellen mit der Folge, dass zukünftig Bauvoranfragen für Vergnügungsstätten auf Grundlage von § 34 BauGB möglicherweise positiv beschieden werden müssen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

7.2.6 Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln 3750/2010

Beschluss: Die Vorlage wird bis zur Januar-Sitzung zurückgestellt.

7.2.7 Beschlussverfahren bei Maßnahmen der Bauunterhaltung aus Programmen 3428/2010

Beschluss:

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Verkehrsausschuss bzw. die Bezirksvertretung verzichtet nach den Bedarfsfeststellungsbeschlüssen über die Umsetzung von konsumtiven Bau- und Unterhaltungsprogrammen (Straßen-/Radweginstandsetzungen) grundsätzlich auf erneute Vorlage der Einzelmaßnahmen, wenn der später erstellte konkrete Kostenanschlag die dem Programmbeschluss zugrunde liegende Kostenschätzung um nicht mehr als 20 % überschreitet bzw. inhaltlich nicht von der im Beschluss vorgelegten Fassung abweicht.

Der Ausschuss bzw. die Bezirksvertretung verzichtet grundsätzlich für die einzelnen Maßnahmen aus den Programmen darauf, sich die Entscheidung über die nachfolgende Vergabe vorzubehalten.

Beschlussvorschlag der SPD:

Die Bezirksvertretung Porz fordert die Verwaltung auf, das verwaltungsinterne Verfahren für Beschlussverfahren bei Maßnahmen der Bauunterhaltung aus Programmen zu optimieren. Dabei soll nach wie vor durch Bauprogramme die Verwendung der Haushaltsmittel unter Einbeziehung der Beschlussorgane sinnvoll geplant werden. Ziel der Verfahrensoptimierung muss es sein, dass das Verfahren zwischen Planung und Baubeginn so organisiert wird, dass z. B. Zeiten für interne Prüfungen auf das notwendige Minimum begrenzt und der Zeitpunkt einer ersten qualifizierten Kostenschätzung deutlich näher an den Ausführungszeitpunkt heranrückt.

Ergänzung der GRÜNEN:

Die Bezirksvertretung verzichtet bis dahin auf die erneute Vorlage von Einzelmaßnahmen nur dann, wenn der konkrete Kostenanschlag die dem Programmabschluss zugrundeliegende Kostenschätzung um nicht mehr als 10% überschreitet.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig in geänderter und ergänzter Form beschlossen.

**Änderungsantrag der SPD Fraktion: hier TOP 7.2.7 Beschlussverfahren bei Maßnahmen der Bauunterhaltung aus Programmen
AN/2336/2010**

8 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

8.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

8.2 Neue Anfragen

**8.2.1 Kanalverstopfung auf Straßen im Stadtbezirk Porz, Anfrage der CDU Fraktion
AN/2187/2010**

**8.2.2 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, hier: Busverkehr Porz-Süd
AN/2269/2010**

**8.2.3 Anfrage der CDU Fraktion, hier: Anreicherung der Teiche an der Zündorfer Groov mit Sauerstoff
AN/2287/2010**

**8.2.4 Anfrage der CDU Fraktion, hier: Gerüst am Zündorfer Wehrturm,
Hauptstr. 181
AN/2288/2010**

**8.2.5 Anfrage von Herrn Eberle (DIE LINKE), hier: Neubau an der Ecke
Steinstrasse/Urbacher Weg
AN/2298/2010**

**8.2.6 Anfrage von Herrn Eberle (DIE LINKE), hier: ARGE Porz
AN/2299/2010**

9 Mitteilungen

9.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

9.2 Mitteilungen der Verwaltung

**9.2.1 Einrichtung eines Newsletters "Rad fahren in Köln"
3674/2010**

**9.2.2 Umsetzung Verkehrsberuhigung Kupfergasse
hier: Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung
Porz vom 09.11.2010, TOP 8.2.2
4822/2010**

**9.2.3 Lenkung des Notrufes "112" aus benachbarten Ortsnetzen
3986/2010**

**9.2.4 Turnhalle Grundschule Porz-Mitte
4913/2010**

**9.2.5 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008
4738/2010**

10 Annahme von Schenkungen

Ende des öffentlichen Teils: 19.45 Uhr

Willi Stadoll
Bezirksbürgermeister

Monika Radke
Schriftführerin